



HESSISCHER LANDTAG

Änderungsantrag

19.01.2022
HHA

Fraktion der SPD

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2022 (Haushaltsgesetz 2022) in der Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses
Drucksache 20/6873 zu Drucksache 20/6380

Inhalt des Antrags: **Abbau prekärer Beschäftigung an Hochschulen**

Einzelplan 15 Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 15 01 Ministerium
Buchungskreis: 2900

Förderproduktnummer 2
lt. Leistungsplan

Bezeichnung lt. Leistungsplan Forschung und Lehre an Hochschulen

	von	Veränderung um	auf
Leistungsplan:			
Beträge in 1.000 EUR			
Gesamtkosten	14.380,6	+1.000,0	15.380,6
Eigene Erlöse	23,3	0,0	23,3
Produktabgeltung	14.357,3	+1000,0	15.357,3

Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Nach wie vor sind Arbeitsbedingungen an Hochschulen häufig prekär, viele Lehrende arbeiten mehr Stunden. Wir wollen gute Arbeitsbedingungen für alle Beschäftigten im Wissenschaftssystem. Dafür wollen wir den Anteil unbefristeter Arbeitsverhältnisse schrittweise erhöhen.

Wiesbaden, 19. Januar 2022

Für die Fraktion
der SPD
Der Fraktionsvorsitzende:

Günter Rudolph